

## UNTERWEGS

Kuckucksbähnle  
lädt zum Jubiläum



**Herrliche Fahrt: mit dem Kuckucksbähnle durchs Elmsteiner Tal.** | Foto: Schädler/frei

25 Jahre lang gibt es das Kuckucksbähnle, die romantische Museumsbahn, die von Neustadt aus in einer Stunde Fahrzeit bis Elmstein vorstößt, auf einer landschaftlich wirklich ungemein schönen Strecke. Über Pfingsten wird das Jubiläum mit vollem Fahrprogramm gefeiert. Drei Dampflokomotiven und Triebwagen sind im Einsatz. Der Eröffnungszug verlässt den Neustadter Hauptbahnhof am Pfingstsonntag um 10.50 Uhr, am Pfingstsonntag und -montag startet die stündliche Zugfolge um 9.50 Uhr. Der Fahrplan findet sich unter [www.eisenbahnmuseum-neustadt.de](http://www.eisenbahnmuseum-neustadt.de). Im überaus sehenswerten Eisenbahnmuseum hinter dem Neustadter Bahnhof gibt es Draisinenfahrten, Filmvorführungen und Musik. Auch am Elmsteiner Bahnhof wird Musik und Unterhaltung geboten. | hap

#### Die sittliche Reife im Terra-Sigillata-Museum

Schüler Pfeiffer, jenem mit den drei F, fehlte bekanntermaßen die sittliche Reife. Wovon die Rede ist? Klar, von Heinrich Spoerls „Feuerzangenbowle“. Nicht im Film, sondern interaktiv ist sie am Freitag, 29. Mai, um 18 Uhr im Terra-Sigillata-Museum Rheinzabern zu erleben. Dr. Werner Klein führt zuerst durch seine Sonderausstellung „Schule Anno Dazumal“. Dann schlüpft er in die Rolle des Chemielehrers Schnauz und unterrichtet. Natürlich wird eine Feuerzangenbowle zubereitet und natürlich wird es Heidelbeerwein aus dem Reagenzglas geben. Doch wer sind die Schüler? Wer ist Pfeiffer? Das werden die Gäste dieser interaktiven Führung sein, die ganz schnell zu Mitspielern werden. Anmeldung unter 07272 955893 ist erforderlich. | leo

#### In die Rinnthaler Mühle

Seit 160 Jahren ist die Rinnthaler Getreidemühle (am westlichen Ortsrand) in Familienbesitz und noch immer in Betrieb. Am Pfingstmontag, 1.6., bietet sie von 10 bis 18 Uhr Führungen über fünf Mühlenetagen und ein kleines Fest. Info: 06346 8322. | leo

**KNEIPENTOUR: AM TEGERNSEE GIBT ES VERSTECKTE LOKALE MIT SPANNENDER VERGANGENHEIT**

## Kaffeepause im Kittchen

„Eigentlich war das hier mal ein Gefängnis“, sagt Lisa Seestaller und stellt einen Blumentopf auf den Holztisch. Heute erinnert der bewachsene Pavillon hinter dem Rathaus Tegernsee nicht mehr an einen Kerker, sondern eher an ein umgebautes Bootshaus am See. Die Aussicht ist einzigartig: Die Berge von Bad Wiessee ziehen sich sanft am Horizont entlang, der See blitzt türkis in der Sonne. Im Seehaus werden Caféspezialitäten und spanische Tapas serviert. „Das ist eine Idee unserer Chefin, die mal etwas anderes probieren wollte“, sagt Lisa Seestaller. Schönster Platz ist der Frühstückstisch im ersten Stock, von dem aus man den See genießen kann.

Nur ein paar Schritte weiter um die Schmetterlingswiese herum erreicht man das Bräustüberl, das weit über die Tegern-



**An unwirtliche Gefängniszustände erinnert hier nichts mehr: das Seehaus in Tegernsee.**

### AM TEGERNSEE

#### EINKEHREN

**Cafebar Seehaus:** Di, Mi, Do 10-23, Fr, Sa 10-1, So 10-20 Uhr; Rathausplatz 1a, 83684 Tegernsee, 08022 187440; Schmankerl: Cappuccino mit Croissant, 3,50 Euro  
**Bräustüberl:** Mo-Fr 9-23, Wochenende 9-23.30 Uhr; Schlossplatz 1, 83684 Tegernsee, 08022 4141, [www.braustuberl.de](http://www.braustuberl.de); Schmankerl: Salat mit gebratenem Putensteak und Knoblauchbaguette, 8,90 Euro  
**Zum Zotzn:** jeden Tag außer Mo ab 17.30 Uhr; Wolfsgrubstr. 6, 83700 Rottach-Egern, 08022 2999, [www.zotzn.de](http://www.zotzn.de); Schmankerl: Krustenbraten, 9,50 Euro  
**Almcafé Aibl:** Fr-Di 12-14 und 18 bis 21 Uhr; Ruhetage Mi, Do; Berghaus 49, 83708 Kreuth, 08029 437; Schmankerl: karamellierter Kaiserschmarrn mit Apfelmus, 8,56 Euro  
**Strandbad Stickl:** Mo-So 10-22 Uhr, bei Regen geschlossen, bis Ende Oktober ge-



**Einkehr am Wasser: das Strandbad Kaltenbrunn.**

| Fotos (3): Haase

seer-Tal-Grenze bekannt ist. Ge-gründet wurde das Bräustüberl zunächst für durstige Bräuburschen der Tegernseer Klosterbrauerei. Während der Regierungszeit von König Max I. Joseph, des ersten Wittelsbacher Brauherrn am Tegernsee, trafen Einheimische hier auf europäischen Hochadel. Heute sind es Sommerfrischler und Künstler, Schöne, Reiche, Wichtige und ganz Normale, die im Bräu eine Maß Tegernsee Hell bestellen. Der Dichter Eugen Roth sagte über das Tegernseer Bräustüberl: „Wer dort nicht eine Maß – oder mehr – getrunken hat, der hat nicht einmal die niedern Weißen als Kenner bairischer Lebensart empfangen.“

Jetzt könnte man das Motorschiff nehmen, das vor der Tür des Bräustüberls ablegt, und nach Rottach-Egern fahren. Dort liegt, etwas versteckt unterhalb des Wallbergs, das Gasthaus „Zum Zotzn“. Der Wirt Josef Bog-

ner hat hier seinen Traum verwirklicht und im 600 Jahre alten Bauernhaus seine eigene Bio-Küchen-Gaststätte kreiert. Der Hof gehörte einst zum Kloster Tegernsee. Bogner verarbeitet nur Lebensmittel aus der Region. Besucher des Lokals, das in diesem Jahr zehn Jahre alt wird, sind meist Einheimische, es wird oft durch Mund-zu-Mund-Propaganda empfohlen. Die absolute Spezialität ist der Schweinekrustenbraten. Das Fleisch kommt vom Hofgut Schwaige, dort werden die Tiere mit heimischen Getreiden und Hülsenfrüchten gefüttert.

Ein weiterer Geheimtipp liegt von Rottach aus auf der alten Straße nach Kreuth. Über Scharling führt der Weg zum Gasthaus Hirschberg und dann links den Berg hinauf. Das Almcafé Aibl war früher eine Voralpe, auf die das Vieh im Frühjahr vor dem Auftrieb für zwei bis drei Wochen gebracht wurde. Auch

im Herbst beim Almbtrieb durften die Kühe für drei Wochen auf den Wiesen vor dem Café Aibl weiden. Noch heute betreibt die Familie Buchberger das Café auch als Jungviehalm. Das Aibl wirkt noch immer wie eine richtige bayerische Alm. Von der Holzterrasse aus hat man einen schönen Blick weit hinein ins Tegernseer Tal und nach Kreuth.

Der letzte heiße Tipp am Tegernsee ist das Strandbad Kaltenbrunn bei Gmund. Seit zehn Jahren hat die Thailänderin Supiva Stickl den schönsten Platz am See in ein Lokal mit Spezialitäten ihres Landes umfunktioniert. An ein ganz normales Strandbad erinnern zwar noch die Liegewiese und das Umkleideholzhäuschen. Doch wer thailändische Küche liebt und einen Blick in die Küche wirft, ist entzückt. Hier werden Frühlingsrollen mit frischem Gemüse selber gewickelt und thailändisches Basilikum gepulft. | Bettina Louise Haase



**Repräsentative Mauern: Schloss Tegernsee mit Bräustüberl.**

öffnet; 83703 Gmund, 08022 7281; Schmankerl: gemischte thailändische Platte, 11 Euro

#### WANDERN

**Bauer in der Au:** Von Bad Wiessee aus führt der Weg ab dem Parkplatz Söllbach am Bach entlang zum Gasthof „Bauer in der Au“. Noch schöner läuft sich's von Wiessee-Buch aus: Über Bauernhöfe wandert man in die Au, ab und zu blitzt der See hervor.

**Neureuth:** Vom Ort Tegernsee aus führt die Straße hinter dem Bahnhof zum Parkplatz Neureuth. Von dort läuft man eine Stunde auf den Tegernseer Hausberg. Es ist eine etwas steilere Wanderung.

#### INFO

**Im Internet:** Die Region stellt sich vor auf [www.geniesserland-tegernsee.de](http://www.geniesserland-tegernsee.de).  
**Hotelempfehlung:** Egerner Höfe, [www.egerner-hof.de](http://www.egerner-hof.de), DZ ab 225 Euro. | ha